

Im übrigen konnte jedwede mit Bericht deutschen Konsulats in Genf vom 19. März 43 Nr. 455²⁾ gemachte Sprachregelung aus Moskau auch bei hiesiger kommunistischer Bewegung beobachtet werden. Abgesehen von den hier bereits mit Telegramm Nr. 1124 vom 6. April³⁾ gemeldeten Tatsachen, konnte nunmehr festgestellt werden, daß hiesige Kommunisten Auftrag haben, in ihrer Propaganda insbesondere gegenüber Deutschland zurückhaltend zu sein, bisherige Aktivität einzuschränken und möglichst abwartende Haltung einzunehmen. Kommunistische Zeitung *Avante*, die stets geheim hergestellt wurde und in überster Weise gegen Deutschland hetzte, ist seit März dieses Jahres nicht mehr erschienen.

HUENZ

²⁾ Nicht ermittelt.

³⁾ Nicht ermittelt.

310

2434/D 514 508-16

Aufzeichnung des Regierungsrats Hagemann (Oslo)

Abschrift

Geheim

Oslo, den 16. April 1943

Am Abend des 12. April 1943 fand auf Einladung des Ministers Hagelin in seiner Wohnung eine Zusammenkunft statt, an der der Ministerpräsident und Minister Hagelin einerseits und SS-Obersturmbannführer Neumann und der Unterzeichnete andererseits teilnahmen. Es bestand bei uns die Absicht, den Ministerpräsidenten von der Notwendigkeit raschen Handelns im Hinblick auf das ihm vor einigen Tagen übergebene Memorandum¹⁾ zu überzeugen. Die Unterhaltungen, die einen längeren Zeitraum beanspruchten, wurden sehr offen geführt, und der Ministerpräsident betonte wiederholt, daß er solche Auffassungen in einem anderen Kreise nicht äußern würde, wie er sie bisher auch keinem anderen gegenüber vertreten hätte.

An mehreren Punkten der Unterhaltung wurde deutlich, daß Quisling in einem Maße verbittert ist, wie das nur selten beobachtet werden konnte. Es hatte den Anschein, als wenn eine tiefe menschliche Enttäuschung Gefühlsregungen ausgelöst hat, die die Gesichtspunkte der Vernunft praktisch entwerten. Es war daher auch ein schwieriges Unterfangen, Quisling davon zu überzeugen, daß hier nicht ein organisierter Verrat an der Zukunft seines Volkes geplant sei, wie das von ihm mehrfach vermietet wurde. „Die deutsche Politik ist in sich selbst unehrlich, und deswegen kann sie auch ihren Partnern gegenüber nicht ehrlich sein.“

Wie selten zuvor trat an diesem Abend das Ausmaß der Vertrauenskrise in Erscheinung. Man glaubt nicht an das ehrliche Wollen der deutschen

¹⁾ Nicht ermittelt.

103393